

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Peter Tschentscher (SPD) vom 03.06.09

Betr.: Mieten und Pachten der Freien und Hansestadt Hamburg

Seit 2001 hat der Senat zahlreiche öffentliche Immobilien verkauft und den Verkaufserlös als Einnahme im Haushalt verbucht. Die verkauften Flächen wurden in der Regel für die Nutzung der Behörden zurückgemietet. Zusätzlich wurden umfangreiche Neuanmietungen vorgenommen. Immer wieder beantragte der Senat neue Haushaltsmittel für die dauerhafte Anmietung zusätzlichen Büroraums, zum Beispiel in der Mitteilung an die Bürgerschaft in Drs. 19/971 für das Landeswahlamt (28.000 Euro im Jahr) und die Finanzbehörde (etwa 3 Millionen Euro in drei Jahren).

Ich frage den Senat:

1. *Wie hoch waren die Ausgaben für Mieten und Pachten*
 - a) *der Behörden und*
 - b) *der Stadt (einschließlich Landesbetriebe, HPA und so weiter) insgesamt**jeweils in den Jahren 2001 bis 2008?*
2. *Mit welchen Ausgaben für Mieten und Pachten*
 - a) *der Behörden und*
 - b) *der Stadt (einschließlich Landesbetriebe, HPA und so weiter) insgesamt**rechnet der Senat für die Haushaltsjahre 2009 bis 2012?*
3. *Wie viele Quadratmeter Bruttogeschossfläche hat die Stadt im Rahmen des Verkaufs öffentlicher Immobilien seit dem Jahr 2001*
 - a) *verkauft?*
 - b) *nach dem Verkauf zurückgemietet?*
4. *Wie hoch waren bezogen auf diese Objekte die Ausgaben für Mieten und Pachten*
 - a) *der Behörden und*
 - b) *der Stadt (einschließlich Landesbetriebe, HPA und so weiter) insgesamt**jeweils in den Jahren 2001 bis 2008?*
5. *Mit welchen Ausgaben für Mieten und Pachten*
 - a) *der Behörden und*
 - b) *der Stadt (einschließlich Landesbetriebe, HPA und so weiter) insgesamt*

rechnet der Senat für die Haushaltsjahre 2009 bis 2012 bezogen auf die seit 2001 verkauften Objekte?